

Bericht des 1. Vorsitzenden



In den Zeiten der Corona-Pandemie haben wir uns in vielen Bereichen in das Private zurückgezogen, zum Teil freiwillig, zum Teil von der Politik vorgegeben. Dies hat sowohl das sportliche, als auch das kulturelle Leben in unserer Gesellschaft stark beeinflusst und auch verhindert. Jeder von uns hat sich damit auf unterschiedliche Weise arrangiert und auch wenn die/der Eine oder Andere auf einmal festgestellt hat, dass PRIVAT manchmal auch ganz gemütlich sei, kann man doch feststellen, dass dies einer Gesellschaft auf Dauer schädigt. Das kann und darf nicht das Grundprinzip unseres Zusammenlebens sein.

Auf den ersten Blick scheint mittlerweile alles wieder seinen Gang zu nehmen, der Trainings- und Sportbetrieb wurde wieder umfänglich aufgenommen und diverse Veranstaltungen durchgeführt.

Dennoch habe ich das Gefühl, dass irgend etwas auf der Strecke geblieben ist und wir noch nicht wieder an dem Punkt anschließen konnten, an welchem wir vor uns der Pandemie befanden.

Zum Positiven: Mit der Ausrichtung und der Teilnahme mit einer eigenen Mannschaft an der Deutschen Meisterschaft Volleyball U18 weiblich und der Wiederaufnahme unseres Volleyball-Freiluftturniers, aber auch mit kleineren sportlichen Events in unserem Verein, haben wir gezeigt, dass wir es noch können!

An dieser Stelle darf ich mich noch einmal bei den vielen Sponsoren bedanken, die uns bei der DM unterstützt haben, insbesondere bei Dirk Ball und Carl Pioch, die sich neben ihrem Sponsoring mit ihren Firmen (Ball IT und Michel Bau) auch persönlich stark engagiert haben. Mein Dank gilt selbstverständlich aber auch den Organisatoren-innen und Helfer-innen, die ich hier nicht alle explizit nennen kann. Klar ist aber auch, dass das Sponsoring ein sehr wichtiger Aspekt auch hinsichtlich der monetären Wertschöpfung solcher Veranstaltungen ist, und hier darf ich zumindest unserem Sponsorenbeauftragten Klaus-Peter Wolf ein Dankeschön sagen, der es immer wieder schafft, viele Firmen für das Sponsoring zu generieren.

Zu guter Letzt auch ein großes Dankeschön an Andrea Sossenheimer und ihr Trainerteam, die das weibliche Jugendteam über viele Jahre betreut und geformt hat!

Was kommt? Unser Verein wird in den kommenden Zeiten, wie auch jeder privat von uns, durch die „Energiekrise“ gefordert werden. Die Kostenexplosion der Rohstoffe, im Speziellen von Rohöl und Gas (den Grund dafür kennen wir Alle), werden uns auch als Verein beschäftigen: gestiegene Kosten für Hallenmieten, Vervierfachung des Heizölpreises bezogen auf die Beheizung unserer Halle, Verteuerungen des Kraftstoffes für Fahrten zu den Spieltagen um nur Einiges zu nennen.

Wir kommen nicht umhin auch unsere Mitgliedsbeiträge zu erhöhen, auch wenn wir wirtschaftlich noch recht gut durch die letzten 3 Jahre gekommen sind. Uns ist bewusst, dass dies alle Mitglieder zusätzlich belasten wird, aber man muss die neuen, immer noch moderaten Jahresbeiträge auch relativieren. Für Kinder und Jugendliche sind dies pro Person 5€ im Monat, das sollte uns es allemal wert sein!

Die Herausforderung: In meinem letztjährigen Bericht habe ich erwähnt, wie wichtig es ist, junge Menschen im Verein für ein Engagement zu begeistern, ob als Übungsleiter-in, in der Funktionärebene, oder auch nur für temporäre Einsätze! Es gibt keine Blaupause hierfür und es ist uns auch in der Vorstandschaft bewusst, dass dies immer schwieriger sein wird aber es ist absolut notwendig. Mit Gerhard, Karl-Heinz und meiner Person sind alleine 3 Personen im Vorstand, die ihre Tätigkeit fast oder mehr als 20 Jahre ausüben. Hier steht auch eine „Zeitenwende“ an (wenn ich das Wort in diesem Zusammenhang benutzen darf).

Zum Abschluss bedanke ich mich, auch im Namen der Vorstandschaft, bei Euch Allen für euer Mittun und Gestalten im Verein! Danke auch an unsere Mitarbeiterinnen in der Geschäftsstelle, Diana und Ursula!

Ursula hat ihre Tätigkeit in der Geschäftsstelle Ende Juli auf eigenen Wunsch aufgegeben, liebe Ursula, auch hier noch einmal ein persönliches Dankeschön! Mit Dana Lieb haben wir eine neue Mitarbeiterin aus dem Fundus unseres Vereines gefunden, und sind darüber sehr froh.

Martin G. Hohm
1. Vorsitzender TVM